

## Presseinformation

18. Oktober 2012

### NÖ Naturschutztag 2012 in Langenlois

#### Exkursionen und Diskussionen

Diesen Samstag, 20. Oktober, begeht der Naturschutzbund NÖ seinen diesjährigen Naturschutztag. Ab 12.30 Uhr findet in der Gartenbauschule Langenlois die Jahreshauptversammlung statt, ab 14 Uhr widmet man sich hier dem Themenschwerpunkt „Pflege von Schutzgebieten - Ehrenamt ja, aber ...“. Weiters werden an diesem Tag in Langenlois auch zwei Exkursionen abgehalten.

Eine der Exkursionen führt zum Heiligenstein in Langenlois. Dieser ist Teil des Natura 2000 Gebietes Kamp- und Kremstal, von seinem Gipfel aus blickt man ins Kamptal und ins Tullner Feld. Auf den dortigen Trockenrasen wachsen seltene Arten, u.a. kommt im Gebiet die stark gefährdete Großblütige Strahldolde vor. Bienenfresser und Zippammer finden hier einen geeigneten Lebensraum und auch der Wein, der Langenlois über die Grenzen Österreichs hinweg bekannt gemacht hat, findet hier gute Wuchsbedingungen. Treffpunkt für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer an dieser Exkursion ist um 10 Uhr am Bahnhof Zöbing. Die zweite Exkursion trägt den Titel „Aus der Praxis der Schutzgebietspflege“ und führt ebenso nach Langenlois. Es handelt sich hierbei um eine Führung durch den Schafzüchter und „Naturschutz-Bauern“ Willi Klaffl, der mit seinen Rindern, Schafen und Pferden zahlreiche Flächen im Natura 2000 Gebiet Kamp- und Kremstal pflegt. Im Rahmen dieser Exkursion wird dargestellt, unter welchen Rahmenbedingungen diese Form der Schutzgebietspflege funktionieren kann. Treffpunkt für alle daran Interessierten ist um 10.20 Uhr am Bahnhof Buchberg am Kamp.

Im Rahmen des diesjährigen NÖ Naturschutztages tauscht man sich am Nachmittag primär über Erfahrungen bei der Pflege von Schutzgebieten aus und es soll über Strategien zum Umgang mit diesen Gebieten diskutiert werden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Naturschutzpflege mit Hilfe Freiwilliger. Die Veranstaltung ist Teil des Projektes „Netzwerk Biotoppflege“, das aus Mitteln der Ländlichen Entwicklung und damit aus EU-, Bundes- und Landesmitteln finanziert wird. Auch die Stadtgemeinde Langenlois unterstützt die Veranstaltung.

Nähere Informationen: Naturschutzbund NÖ, Mag. Susanne Wegenkittl, Telefon/Fax 01/402 93 94, e-mail [susanne.wegenkittl@naturschutzbund.at](mailto:susanne.wegenkittl@naturschutzbund.at),



## Presseinformation

<http://www.noe-naturschutzbund.at/>.